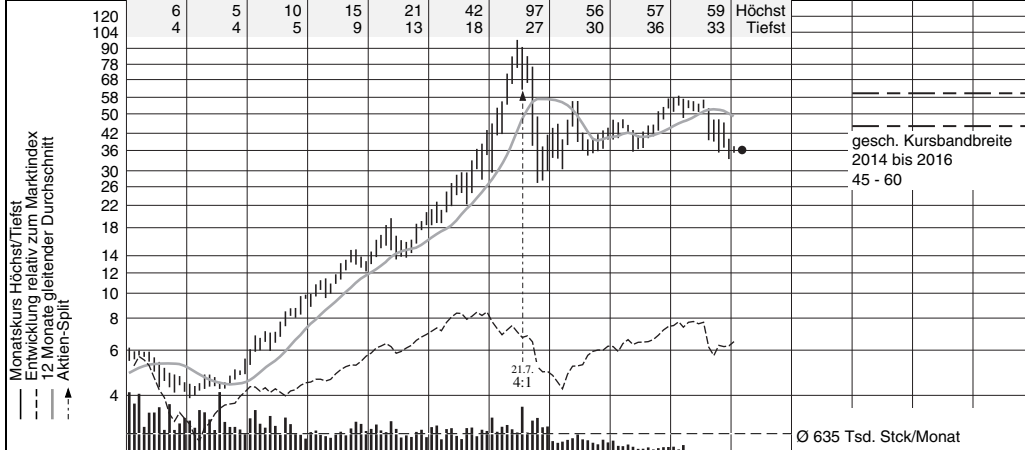


# 3601 K+S

## Die Aktien-Analyse

<b>Branche:</b> Chemie	<b>Kurs aktuell</b> 36,14 Eur	<b>KGV 2012</b> 9,9	<b>PEG 2012</b> 1,2	<b>Timing</b> **** Kurseinschätzung: über-durchschnittlich
<b>Kategorie:</b> nom Eur Namensaktien	Beta-Faktor Korrelation	<b>KCV 2012</b> 7,0	<b>KBV 2012</b> 2,1	
<b>Börsenkapitalisierung</b> 6.915 Mio Eur Enterprise Value n.a. **	<b>WKN KSAG88; ISIN DE000KSAG888</b> Symbol Reuters: SDFG.DE Geschäftsjahr per 31.12.	<b>KUV 2012</b> 1,3	<b>Dividenden-Rendite 2012</b> 4,1%	



<b>wichtigste Börsennotierungen</b>	Frankfurt Dax
<b>Vorteile</b>	attraktive Bewertung langfristig hohes Wachstumspotenzial
<b>Nachteile</b>	kurzfristige Wachstumsabschwächung
<b>Absatzmärkte '10</b>	Mio Eur % Deutschland 898 18,0 restl. Europa 1.726 34,6 Übersee 2.370 47,5
<b>Sparten '10</b>	Umsatz Mio Eur % Düngemittel 1.845 36,9 - Kali-/Magnesiumprod. 1.286 25,8 - Stickstoffdüngemittel 1.729 34,6 Ergänzende Geschäfte 134 2,7

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	14-16
Umsatz/Aktie Eur	11,84	12,55	13,19	13,69	14,93	16,64	17,93	20,27	29,07	21,51	26,10	27,44	27,71	33,50
Cashflow/Aktie Eur *	1,37	1,17	1,07	1,49	1,19	1,27	1,25	-0,66	4,85	3,22	4,48	4,31	5,18	6,50
Gewinn/Aktie Eur	0,68	0,68	0,61	0,61	0,51	1,03	1,64	-0,57	5,28	0,58	2,34	3,58	3,66	4,70
Dividende/Aktie Eur	0,21	0,25	0,25	0,25	0,33	0,45	0,50	0,50	2,40	0,20	1,00	1,50	1,70	2,20
Investitionen/Aktie Eur	0,80	0,77	0,76	0,76	0,72	0,60	0,75	0,90	0,98	1,01	0,92	1,18	1,83	1,60
Buchwert/Aktie Eur	2,59	2,98	3,26	3,50	5,18	5,57	6,82	5,65	10,42	12,61	13,86	15,05	16,94	22,30
Umsatz Mio Eur	176,40	173,60	171,28	167,08	170,00	169,24	164,96	164,94	164,95	166,15	191,34	191,30	191,30	191,00
Umsatz Mio	7,0	8,2	10,1	9,0	19,3	14,4	12,6	n.a.	18,4	24,5	16,4	16,4	16,4	12,8
KGV Höchstkurs	4,5	5,5	6,8	6,4	10,3	8,6	7,7	n.a.	5,1	52,4	15,2	9,3	9,3	9,5
KGV Tiefstkurs	4,5	4,5	4,1	4,6	3,3	3,0	2,4	1,2	2,5	0,4	1,7	2,5	2,5	3,7
Div. Rend. Höchstkurs %	7,0	6,6	6,1	6,4	6,3	5,1	3,9	2,7	8,9	0,7	2,8	4,5	4,5	4,9
Div. Rend. Tiefstkurs %	2,088	2,179	2,258	2,288	2,539	2,816	2,958	3,344	4,794	3,574	4,994	5,250	5,300	6,400
Umsatz Mio Eur	120	118	104	101	87	174	271	-93	871	96	449	685	700	895
Gewinn Mio Eur	241	203	182	249	202	215	205	-108	800	535	858	825	990	1.250
Cashflow Mio Eur	75,2	4,4	3,6	1,3	11,0	10,9	5,0	13,1	43,4	-25,5	39,7	5,1	1,0	5,1
Wachstum Umsatz %	21,2	-1,4	-12,3	-2,4	-14,3	101,0	55,2	n.a.	n.a.	-88,9	n.a.	52,7	2,2	8,5
Wachstum Gewinn %	5,7	-16,0	-10,1	36,5	-18,9	6,7	-4,6	n.a.	n.a.	-33,2	60,3	-3,8	20,0	7,8
Wachstum Cashflow %	142	134	132	127	122	102	124	149	161	168	176	225	350	300
Sachinvestitionen Mio Eur	1.580	1.601	1.667	1.754	2.148	2.259	2.831	2.965	3.474	5.217	5.574	6.000	6.750	8.500
Bilanzsumme Mio Eur	457	517	559	585	881	942	1.124	932	1.718	2.095	2.652	2.880	3.240	4.250
Eigenkapital Mio Eur	5,7	5,4	4,6	4,4	3,4	6,2	2,2	n.a.	18,2	2,7	9,0	13,0	13,2	14,0
Umsatzrendite %	26,3	22,9	18,6	17,3	3,9	18,5	24,1	n.a.	50,7	4,6	16,9	23,8	21,6	21,1
Eigenkapitalrendite %	11,6	9,3	8,1	10,9	8,0	7,7	6,9	n.a.	16,7	15,0	17,2	15,7	18,7	19,5
Cashflow-Marge %	28,9	32,3	33,5	33,3	41,0	41,7	39,7	31,4	49,5	40,2	47,6	48,0	48,0	50,0
EK in % Bilanzsumme	58,8	66,1	72,2	51,0	60,6	47,2	60,4	n.a.	20,1	31,5	20,5	35,4	35,4	24,0
Invest. in % Cashflow														

<b>Zwischenbericht</b>	Umsatz Mio Eur	Gewinn/Aktie
9 Monate 2011	3.851	2,16
Vorjahresperiode	3.347	1,70
<b>Bilanzanalyse per 31.12.2010</b>	Mio Eur	%
<b>AKTIVA</b>		
Anlagevermögen	2.936	52,7
Umlaufvermögen	2.637	47,3
<b>PASSIVA</b>		
Fremdkapital	2.922	52,4
Eigenkapital	2.652	47,6
<b>BILANZSUMME</b>	5.574	
Zinsergebnis	-127	
<b>Verschuldungsgrad</b>	1,10	
<b>Liquidität</b>	Mio Eur	%
Liquide Mittel	748	28,4
Debitoren	950	36,0
Lager	740	28,1
andere Posten	199	7,5
<b>Umlaufvermögen</b>	2.637	
<b>kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	1.003	
Netto-UV	1.634	
<b>Besitzverhältnisse</b>		
Meritus Trust 9,9%, BlackRock 5,46%, Rest Streubesitz		
<b>Börsenkapitalisierung</b>		
in % vom Umsatz	130%	
in % vom Eigenkapital	213%	
<b>Belegschaft</b>	2010	
Mitarbeiter	15.267	
<b>pro Mitarbeiter</b>	Eur	%
Umsatz	327.098	
Pers. Kosten	67.201	20,5
Gewinn	29.384	9,0
Bezüge je AR	88.016	
Bezüge je Vorst.	1.165.820	
<b>AR-Beziehungen (Auswahl)</b>		
BASF, Henkel, TUI AG, Air Liquide, Akzo Nobel, Fraport, Südzucker AG		
<b>durchschnittliches Wachstum in %</b>	01-11	06-11
Umsatz	9,2%	12,2%
Gewinn	19,2%	20,4%
Cashflow	15,1%	32,0%

**Porträt:** Die K+S Gruppe gehört zur weltweiten Spitzengruppe der Anbieter von Spezial- und Standarddüngemitteln, Pflanzpflege- und Salzprodukten. Mit maßgeschneiderten Produkten und Marken bietet K+S der Landwirtschaft, der Industrie und den privaten Verbrauchern ein breites Leistungsangebot, das in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens Grundlagen für Wachstum schafft. Segmente: Düngemittel, Salz und ergänzende Geschäftsbereiche. HV: 9.5.2012

K+S hat mit seinen 9-Monats-Zahlen überzeugt und sich für die anstehende Wintersaison gerüstet. Die Salzlager wurden aufgestockt, Lieferengpässe wie 2010/11 wird es nicht geben. In seiner Jahresprognose hatte das Management aber auf die Euphoriebremse gedrückt und nur noch einen Umsatz von 5 bis 5,25 Mrd € sowie ein Betriebsergebnis von 0,95 bis 1 Mrd € in Aussicht gestellt. 2012 erwartet der Konzern eine Umsatz- und Gewinnstagnation. Denn viele Agrarhändler schieben ihre Düngemittel-Bestellungen wegen der unklaren Konjunktorentwicklung auf die lange Bank. Das Geschäft mit Streusalz läuft dagegen auf Hochtouren. Die langfristigen Aussichten sind ausgezeichnet. Die wachsende Weltbevölkerung und die immer geringer werdende Nutzfläche machen Produktivitätssteigerungen in der Landwirtschaft unerlässlich. Einen wichtigen Beitrag

dazu liefert Dünger. Der Konzern muss aber seine Auslandspräsenz ausbauen, denn bisher betreibt K+S nur Kali-Minen in Deutschland, die irgendwann erschöpft sein werden. Insofern wird der Konzern 2,4 Mrd € in die Erschließung des Legacy-Projekts in Kanada investieren. Das Projekt soll 2015 in Betrieb gehen, und 2017 will K+S dort 2 Mio t Kaliumchlorid fördern. Bis etwa 2035 soll die Produktion auf jährlich 4 Mio t verdoppelt werden. Die Zukunft von K+S wäre damit gesichert. Finanzieren will der Konzern das Projekt mit vorhandenen Mitteln ohne eine verlässliche Kapitalerhöhung. Auch an der Rentabilität der Lagerstätte hat K+S keine Zweifel. Schon 2016 soll sie einen positiven Ergebnisbeitrag liefern. Die Aktie ist attraktiv bewertet. Timing weiterhin 4 Sterne. Analyse: J. Marquardt, im Januar 2012

**Adresse:** Bertha-von-Suttner Str. 7, D-34131 Kassel  
Tel.: 0561/9301-1460; Fax: 0561/9301-2425; www.kalialz.de  
Vorst.-Vors.: Norbert Steiner (seit 2007); AR-Vors.: Dr. Ralf Bethke

Für den Inhalt dieser Publikation können wir keine Haftung übernehmen, obwohl er auf Informationen beruht, die wir als zuverlässig erachten.  
Analysen: Gelfarth & Dröge Research. Copyright 2012 Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG, Theodor-Heuss-Str. 2-4, 53177 Bonn, Deutschland

\* Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit  
\*\* Enterprise Value = Börsenkapitalisierung plus Schulden abzüglich der vorhandenen Barmittel (Cash) und anderer Aktiva, die unmittelbar in Cash umgewandelt werden könnten (Cash equivalent)

n.a. = nicht aussagekräftig  
p.a. = per annum bzw. pro Jahr  
k.A. = keine Angaben, n.v. = nicht verfügbar

<b>Umlaufvermögen</b>	2.637
<b>kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	1.003
Netto-UV	1.634
<b>Besitzverhältnisse</b>	
Meritus Trust 9,9%, BlackRock 5,46%, Rest Streubesitz	
<b>Börsenkapitalisierung</b>	
in % vom Umsatz	130%
in % vom Eigenkapital	213%
<b>Belegschaft</b>	2010
Mitarbeiter	15.267
<b>pro Mitarbeiter</b>	Eur %
Umsatz	327.098
Pers. Kosten	67.201 20,5
Gewinn	29.384 9,0
Bezüge je AR	88.016
Bezüge je Vorst.	1.165.820
<b>AR-Beziehungen (Auswahl)</b>	
BASF, Henkel, TUI AG, Air Liquide, Akzo Nobel, Fraport, Südzucker AG	
<b>durchschnittliches Wachstum in %</b>	01-11 06-11
Umsatz	9,2% 12,2%
Gewinn	19,2% 20,4%
Cashflow	15,1% 32,0%